



# GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

**Hinweis:** Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft

- Zweite Änderung der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
- Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 11. Mai 2016 und der zweiten Änderung vom 11. April 2018

## **Zweite Änderung der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden**

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung hat am 11. April 2018 aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes i.d. Änderungsfassung vom 15. Dezember 2015 (Nds. GVBl. S. 384) folgende Änderungen der Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 18. April 2018 (Leuphana Gazette Nr. 13/18 vom 03. Mai 2018), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 18. 04. 2018 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG genehmigt.

### **ABSCHNITT I**

Die Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden wird wie folgt geändert:

In der Modultabelle *Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik* werden in den folgenden Modulen folgende Änderungen vorgenommen:

- (1) Im 2. Semester wird für das Modul "Sozialpädagogische Handlungsfelder: Frühkindliche Bildung/Kindheit" die Angabe „2 Seminare (je 2 SWS)“ gestrichen und durch „1 Vorlesung (2 SWS), Fakultativ: 1 Tutorium (2 SWS)“ ersetzt.  
Die Prüfungsleistung „Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Kombinierte wissenschaftliche Arbeit“ wird gestrichen und durch „Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Klausur“ ersetzt.
- (2) Im 3. Semester wird für das Modul "Curriculare, personelle und strukturelle Bedingungen" die Angabe „2 Seminare (je 2 SWS)“ gestrichen und durch „1 Seminar (2 SWS)“ ersetzt.
- (3) Im 3./4. Semester wird für das Modul "Projekt" die Angabe „2 Seminare (begleitend) (je 4 SWS)“ gestrichen und durch „2 Vorlesungen (je 2 SWS), Fakultativ: 2 Tutorien (je 2 SWS)“ ersetzt.
- (4) Im 4. Semester wird für das Modul "Nachbereitung schulpraktischer Studien" die Angabe „1 Tutorium“ ersatzlos gestrichen.
- (5) Im 5. Semester wird für das Modul "Ziele beruflicher Bildung und Erziehung" die Angabe „2 Seminare (je 2 SWS)“ gestrichen und durch „1 Seminar (2 SWS)“ ersetzt.  
Die Prüfungsleistung „Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Kombinierte wissenschaftliche Arbeit“ wird gestrichen und durch „Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung“ ersetzt.
- (6) Im 5. Semester wird für das Modul "Sozialpädagogische Handlungsfelder: Außerschulische Jugendarbeit" die Angabe „2 Seminare (je 2 SWS)“ gestrichen und durch „1 Seminar (2 SWS)“ ersetzt.  
Die Prüfungsleistung „Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Kombinierte wissenschaftliche Arbeit“ wird gestrichen und durch „Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung“ ersetzt.
- (7) Im 5. Semester wird für das Modul "Sozial- und Entwicklungspsychologie" die Angabe „2 Vorlesungen (je 1 SWS) und 1 Seminar (je 2 SWS)“ gestrichen und durch „2 Vorlesungen (je 1 SWS) und 1 Seminar (1 SWS)“ ersetzt.

In der Modultabelle *Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik* werden in den folgenden Modulen folgende Änderungen vorgenommen:

- (8) Im 2. Semester wird für das Modul "Theorien der beruflichen Bildung" die Angabe „2 Seminare (je 2 SWS)“ gestrichen und durch „1 Seminar (2 SWS)“ ersetzt.
- (9) Im 3./4. Semester wird für das Modul „Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik)“ der Kommentar „Nachweis über Hospitation (Praktikum): 5 Wochen, 75 Zeitstunden sowie darin integrierte 8 Std. unterrichtliche Tätigkeiten“ gestrichen und durch „Nachweis über Hospitation (Praktikum): 5 Wochen, 75 Zeitstunden. Es wird empfohlen im Praktikum unterrichtspraktische Tätigkeiten durchzuführen.“ ersetzt.

## **ABSCHNITT II**

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2018 in Kraft.

## Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der zweiten Änderung vom 11. April 2018

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 11. Mai 2016 (Leuphana Gazette 24/16 vom 09. Juni 2016) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der zweiten Änderung vom 11. April 2018 (Leuphana Gazette 20/18 vom 14. Mai 2018) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 18. April 2018 (Leuphana Gazette Nr. 13/18 vom 03. Mai 2018) bekannt.

### ABSCHNITT I

#### Anlage 3.1

#### Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.)

#### Modulübersicht -Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.)

6.	Bachelor-Arbeit			Komplementärstudium		BWP: Did. einer nachhaltig ausger. berufl. Aus- u. Weiterbildung
5.	Ziele beruflicher Bildung und Erziehung	Lern- Lehrprozesse und sozialdidaktische Theorien	Sozpäd. Handlungsf.: Außerschulische Jugendarbeit	Sozial- und Entwicklungspsychologie		BWP: Psychologische und soziologische Grundlagen
4.	Projekt	Personen und organisationsbezogene Methoden	Nachbereitung schulpraktischer Studien			BWP: Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik)
3.		Curriculare, person. und strukturelle Bedingungen	Psychologie des Lehrens und Lernens			
2.	Einführung in die Sozialdidaktik	Sozial- und Ideengeschichte in der Sozialpädagogik	Sozpäd. Handlungsf.: Frühkindliche Bildung/Kindheit	Soziale Administration		BWP: Theorien der beruflichen Bildung
1.	Leuphana Semester		Wissenschaft kennt diszipl. Grenzen. Einf. in die Soz.Päd.	Wissenschaft nutzt Methoden. Grundl. u. Methoden d. Soz.Päd.	Leuphana Semester	Leuphana Semester

- Major: Berufliche Fachrichtung (80 CP) und Bachelor-Arbeit (15 CP)
- Minor: Unterrichtsfach (35 CP)
- Professionalisierungsbereich (BWP) einschl. Praktika (25 CP)
- Leuphana Semester (20 CP) / Komplementärstudium (5 CP)

**Zu § 3a Abs. 6:**

Im Bachelor-Studiengang sind berufserkundende Praktika im Umfang von insgesamt fünf Wochen in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik nachzuweisen.

Das **Komplementärstudium** ist für alle Studierenden im Bachelorstudium an der Leuphana Universität ein verpflichtender Bestandteil des Studiums. Der fächerübergreifende Ansatz des Komplementärstudiums zielt durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Wissenschaftsgebieten auf ein Verständnis für verschiedene Wissenschaftskulturen sowie den Erwerb von inter- und transdisziplinären Problemlösungskompetenzen. Die Persönlichkeitsentwicklung und soziales Lernen sind dabei gleichwertige Bildungsziele. Darüber hinaus wird der Herstellung von Praxisbezügen wissenschaftlichen Arbeitens gesondert Raum gegeben.

Das Komplementärstudium gliedert sich in vier Perspektiven:

- Sozialwissenschaftliche Perspektive,
- Geisteswissenschaftliche Perspektive,
- Naturwissenschaftliche Perspektive sowie
- Inter- und transdisziplinäre Perspektive.

Innerhalb dieser übergeordneten Perspektiven werden Veranstaltungen aus den verschiedenen Disziplinen angeboten, die diesen Perspektiven zugeordnet sind.

Die vier Perspektiven werden jeweils durch drei Herangehensweisen konkretisiert, im Einzelnen methodenorientiertes, praxisorientiertes sowie medialitätsorientiertes Vorgehen:

- In den methodenorientierten Modulen finden Einführung, Vertiefung und/oder Anwendung spezifischer Methoden aus Fächern der vier Wissenschaftsperspektiven statt.
- In den praxisorientierten Modulen werden Projekte konzeptioniert, geplant und/oder durchgeführt sowie konkrete Praxisbezüge hergestellt, dabei werden Themenfelder der vier Wissenschaftsgebiete aufgegriffen. Die wissenschaftliche Reflexion der Projektarbeit und der Praxisbezüge ist dabei zentral.
- In den medialitätsorientierten Modulen werden Theorien und Debatten reflektiert und rekonstruiert, die von besonderer Bedeutung oder Aktualität in den Fächern der vier Wissenschaftsperspektiven sind. Dem liegt ein Medialitätsbegriff zu Grunde, der das gesamte Spektrum gesellschaftlicher Kommunikation beinhaltet, also insbesondere textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.

Somit gliedert sich das Komplementärstudium in 12 Module. Studierende des Bachelors Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik müssen ein Modul (5 CP) im Komplementärstudium belegen, welches gemäß Regelstudienverlauf für das 6. Semester vorgesehen ist. Grundsätzlich können Module des Komplementärstudiums wg. des umfangreichen Angebotes aber ab dem 2. Semester jederzeit belegt werden.

**Zu § 8:**

Die **Bachelor-Arbeit** wird in der beruflichen Fachrichtung geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. Der Umfang der Bachelor-Arbeit sollte i.d.R. 40 Seiten nicht überschreiten.

**Modultabelle Leuphana Semester – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>1. Semester</b>					
<b>Wissenschaft trägt Verantwortung. Verantwortliches und nachhaltiges Handeln im 21. Jahrhundert.</b>	Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick im überfachlichen Diskurs zur nachhaltigen Entwicklung. Sie setzen sich problemorientiert mit verantwortlichem Handeln im 21. Jahrhundert sowie dem Prinzip Nachhaltigkeit auseinander und reflektieren dabei die Rolle der Wissenschaft.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (2 SWS) 1 Projekt inklusive Konferenzwoche (4 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	10	Die Mitwirkung an der Konferenzwoche ist verpflichtend. Bei Nichtteilnahme aus triftigem Grund kann als Ersatzleistung eine Projektarbeit im Umfang von 10-15 Seiten zu einem Thema der Konferenzwoche erbracht werden.
<i>Responsibility and Sustainability</i>	<i>The students elaborate an overview of the overarching discourses on sustainable development. Using problem-oriented debate, they treat responsible behavior in the 21st century, as well as the principle of sustainability, and thereby reflect upon the role of science.</i>	<i>1 Lecture (2 CH) 1 Tutorial (2 CH) 1 Project including the Conference Week (4 CH)</i>	<i>1 Combined Examination</i>		<i>Active participation in the conference week is mandatory. Non-attendance with no valid reason, a project paper of 10-15 pages in length on a topic of the conference week can be produced as compensation.</i>
<b>Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität.</b>	Im Modul wird „Verstehen“ als ein Grundzugang zu kritischer Reflexion und intellektueller Orientierung thematisiert. Exemplarisch wird in Auseinandersetzung mit verschiedensten Text- und Bild-Medien in geisteswissenschaftliche und kulturanalytische Methoden eingeführt und mit fächerübergreifenden Reflexionskategorien vertraut gemacht.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Studierende belegen die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.
<i>Humanities</i>	<i>The module makes "understanding" as a fundamental path to accessing a central theme to critical reflection and intellectual orientation. Humanities and culture analytical methods are introduced as examples in dealing with various text- and image- media and the students become familiarized with multidisciplinary reflection categories.</i>	<i>1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Term Paper</i>		<i>Students take the lecture and a seminar of their choice.</i>

### Fortsetzung Modultabelle Leuphana Semester – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden.</b>  <i>Methods I</i>	Qualitative und quantitative wissenschaftstheoretische und wissenschaftsgeschichtliche Grundkenntnisse aus fächerübergreifender Sicht. Die Studierenden lernen zentrale wissenschaftstheoretische Ansätze und Debatten sowie qualitative und quantitative im wissenschaftshistorischen Kontext exemplarisch kennen und werden befähigt, die Inhalte zu reflektieren.  <i>Basic knowledge of qualitative and quantitative theory of science and history of science from a subject-overarching point of view. The students learn central epistemological approaches and debates, as well as qualitative and quantitative methods in a historical context by using examples to acquire the knowledge and the skills to reflect on their contents.</i>	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Lecture (2 CH)            1 Seminar (2 CH)</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Combined Examination</i>	5	

### Modulübersicht Komplementärstudium

		Perspektiven			
		Sozialwissenschaftliche Perspektive	Geisteswissenschaftliche Perspektive	Naturwissenschaftliche Perspektive	Inter- und transdisziplinäre Perspektive
Herangehensweisen	methodenorientiert	Modul KS-SWm	Modul KS-GWm	Modul KS-NWm	Modul KS-ITWm
	praxisorientiert	Modul KS-SWp	Modul KS-GWp	Modul KS-NWp	Modul KS-ITWp
	medialitätsorientiert	Modul KS-SWt	Modul KS-GWt	Modul KS-NWt	Modul KS-ITWt

### Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>6. Semester</b> (ab dem 2. Semester flexibel belegbar)					
<b>Methodenorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften</b>  [KS-SWm]  <i>Method-oriented approaches to Social Sciences</i>  [KS-SWm]	Einführung in sozialwissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage, mit welchen Herangehensweisen soziale Phänomene systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden.  <i>Introduction to social sciences and their underlying thought patterns. At the forefront stands the question, with which approaches social phenomena are systematically searched for axioms and explained, and how the so-discovered findings can find useful application.</i>	Seminare <i>oder</i> Vorlesungen  Seminars <i>or</i> Lectures	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur  1 Term Paper <i>or</i> 1 Written Examination	5	
<b>Praxisorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften</b>  [KS-SWp]  <i>Practice-oriented approaches to Social Sciences</i>  [KS-SWp]	Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit sozialwissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.  <i>The module includes the design, planning and/or implementation of projects focussing on social sciences. Students become conversant with further changes of perspective through case studies, specific projects or internship: from a theoretical to an application-oriented and from an internal (study) to an external (practice) point of view.</i>	Projekte <i>oder</i> Seminare  Projects <i>or</i> Seminars	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  1 Term Paper <i>or</i> 1 Combined Examination	5	



**Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften</b>  [KS-SWt]  <i>Mediality-oriented approaches to Social Sciences</i>  [KS-SWt]	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in sozialwissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.  <i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in social sciences disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, i.e. textual, pictorial, non-verbal and audio-visual.</i>	Seminare oder Vorlesungen  Seminars or Lectures	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Term Paper            or            1 Combined Examination</i>	5	
<b>Methodenorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften</b>  [KS-GWm]  <i>Method-oriented approaches to the Humanities</i>  [KS-GWm]	Einführung in geisteswissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage, mit welchen Herangehensweisen in den Geisteswissenschaften betrachtete Phänomene deutend verstanden sowie systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden können.  <i>Introduction to humanities methods and their underlying thought patterns. At the forefront stands the question, with which approaches phenomena observed in the humanities can be understood by interpretation, as well as systematically searched for axioms and explained and how the so-discovered findings can find useful application.</i>	Seminare oder Vorlesungen  Seminars or Lectures	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur  <i>1 Term Paper            or            1 Written Examination</i>	5	

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Praxisorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften</b>  [KS-GWp]          <i>Practice-oriented approaches to Humanities</i>  [KS-GWp]	<p>Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit geisteswissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.</p> <p><i>The module includes the design, planning and/or implementation of projects focussing on the humanities. Students become conversant with further changes of perspective through case studies, specific projects or internships to: from a theoretical to an application-oriented and from an internal (study) to an external (practice) point of view.</i></p>	<p>Projekte oder Seminare</p> <p><i>Projects or Seminars</i></p>	<p>1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit</p> <p><i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i></p>	5	
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften</b>  [KS-GWt]          <i>Mediality-oriented approaches to Humanities</i>  [KS-GWt]	<p>Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder diskursive Aktualität in geisteswissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.</p> <p><i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in humanities disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, i.e. textual, pictorial, non-verbal and audiovisual.</i></p>	<p>Seminare oder Vorlesungen</p> <p><i>Seminars or Lectures</i></p>	<p>1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit</p> <p><i>1 Term Paper or Combined 1 Examination</i></p>	5	

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Methodenorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften</b>  [KS-NWm]  <i>Method-oriented approaches to Natural Sciences</i>  [KS-NWm]	Einführung in naturwissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage mit welchen Herangehensweisen Naturphänomene systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden.  <i>Introduction to natural sciences methods and their underlying thought patterns. At the forefront stands the question, with which approaches natural phenomena can be understood by interpretation, as well as systematically searched for axioms and explained and how the so-discovered findings can find useful application.</i>	Seminare <i>oder</i> Vorlesungen  <i>Seminars            or            Lectures</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur  <i>1 Term Paper            or            1 Written Examination</i>	5	
<b>Praxisorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften</b>  [KS-NWp]  <i>Practice-oriented Approaches to Natural Sciences</i>  [KS-NWp]	Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit naturwissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.  <i>The module includes the design, planning and/or implementation of projects focussing on natural sciences. Students become conversant with further changes of perspective through case studies, specific projects or internships: from a theoretical to an application-oriented and from an internal (study) to an external (practice) point of view.</i>	Projekte <i>oder</i> Seminare  <i>Projects            or            Seminars</i>	1 Praktische Leistung <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Practical Examination            or            1 Combined Examination</i>	5	

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften</b>  [KS-NWt]	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in naturwissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.	Seminare <i>oder</i> Vorlesungen	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur	5	
<i>Mediality-oriented Entries to Natural Sciences</i>  [KS-NWt]	<i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in natural sciences disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, i.e. textual, pictorial, non-verbal and audio-visual.</i>	<i>Seminars or Lectures</i>	<i>1 Combined Examination or 1 Written Examination</i>		
<b>Methodenorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften</b>  [KS-ITWm]	Einführung in methodengeleitete Zusammenarbeit zwischen mehreren Wissenschaftsgebieten bzw. mit nichtakademischen Akteuren. Untersucht wird, wie inter- und transdisziplinäre Methoden bei derartigen Grenzüberschreitungen Zwischenräume und Übergangszonen schaffen und worin deren erkenntnistheoretischer und/oder legitimatorischer Mehrwert liegt.	Seminare <i>oder</i> Vorlesungen	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur	5	
<i>Method-oriented approaches to inter- and transdisciplinary Sciences</i>  [KS-ITWm]	<i>Introduction to methods-directed cooperation between several areas of science and with non-academic players. It investigates the manner, in which inter- and transdisciplinary methods create gaps and transition zones in such interculturalist cross-border movements and where their epistemological and/or legitimizing added value lies.</i>	<i>Seminars or Lectures</i>	<i>1 Combined Examination or 1 Written Examination</i>		

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Praxisorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften</b>  [KS-ITWp]  <i>Practice-oriented approaches to inter- and transdisciplinary Sciences</i>  [KS-ITWp]	<p>Das Modul zielt auf den kreativen Umgang mit Grenzerfahrungen im Rahmen inter- oder transdisziplinärer Projekte. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika die Grenzen zwischen Wissenschaftsdisziplinen und nicht-akademischer Umwelt kennen und reflektieren sowie kooperative Strukturen zu gestalten.</p> <p><i>The module is aimed at the creative use of extreme experiences within the scope of inter- or transdisciplinary projects. Through case studies, specific projects or internship, students get acquainted with the boundaries between scientific disciplines and non-academic environment and reflect and shape co-operative structures.</i></p>	<p>Projekte oder Seminare</p> <p><i>Projects or Seminars</i></p>	<p>1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit</p> <p><i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i></p>	5	
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften</b>  [KS-ITWt]  <i>Mediality-oriented Entries to inter- and trans-disciplinary Sciences</i>  [KS-ITWt]	<p>Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in inter- und transdisziplinären Wissenschaften aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.</p> <p><i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in inter- and trans-disciplinary sciences disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, i.e. textual, pictorial, non-verbal and audio-visual.</i></p>	<p>Seminare oder Vorlesungen</p> <p><i>Seminars or Lectures</i></p>	<p>1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur</p> <p><i>1 Combined Examination or 1 Written Examination</i></p>	5	

## Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>1. Semester</b>					
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Sozialpädagogik</b>  [BA-SozP-1]  <i>Science Knows Disciplinary Boundaries. Introduction to Social Pedagogy</i>  [BA-SozP-1]	Einführung in interdisziplinäre und transdisziplinäre Ansätze und Methoden der Sozialpädagogik. Vertiefung wesentlicher Inhalte, wissenschaftliche Betrachtung der Übergänge zu benachbarten Wissensgebieten, sowie Weiterentwicklung der Inhalte und Methoden innerhalb der Sozialpädagogik. Im historisch-systematischen Kontext werden Entwicklungen sozialpädagogischer Handlungsfelder und Theoriekonzepte erarbeitet.  <i>Introduction to the interdisciplinary and transdisciplinary approaches and methods of social pedagogy. Deepening of knowledge of fundamental content, scientific analysis of the overlapping of related fields of knowledge, as well as the further development of social pedagogy content and methods. The development of the areas and theories of social pedagogy will be developed from a systematic-historical perspective.</i>	2 Seminare (je 2 SWS)  2 Seminars (2 CH each)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur (60 Min.)  1 Term Paper or 1 Written Examination (60 min.)	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  Extension Module (according to §3b RPO)
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Sozialpädagogik</b>  [BA-SozP-2]  <i>Science Uses Methods. Basic Concepts and Methods in Social Pedagogy</i>  [BA-SozP-2]	Die Studierenden erhalten eine Einführung in verschiedene wissenschaftlich fachbezogene Methoden der Sozialpädagogik. Die Studierenden eignen sich adäquate und anerkannte wissenschaftliche Methoden der Sozialpädagogik an und lernen detaillierte, geregelte und zielorientierte Wege der Problemlösung kennen.  <i>Students will be introduced to various scientific subject-orientated methods of social pedagogy. Students will acquire knowledge of adequate and recognized scientific methods in social pedagogy. And learn detailed, controlled and targeted ways of problem solving.</i>	1 Vorlesung (2 SWS)  1 Lecture (2 CH)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  1 Term Paper	5	

**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>2. Semester</b>					
<b>Einführung in die Sozialdidaktik</b>  [BA-SozP-3]  <i>Introduction to Social Didactics</i>  [BA-SozP-3]	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die berufliche Didaktik der Sozialpädagogik und Kenntnisse über den Einsatz von spezifischen didaktischen Materialien.  <i>Students will acquire basic knowledge of the professional didactics of social pedagogy, and knowledge on the use of specific didactic materials.</i>	2 Seminare (je 2 SWS)  <i>2 Seminars (2 CH each)</i>	1 Mündliche Prüfung <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Oral Examination or 1 Term Paper</i>	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Sozial- und Ideengeschichte in der Sozialpädagogik</b>  [BA-SozP-4]  <i>Social History and History of Ideas in Social Pedagogy</i>  [BA-SozP-4]	Die Entwicklungen sozialpädagogischer Handlungsfelder und Theoriekonzepte werden in ihrem historisch-systematischen Kontext erarbeitet. Die Studierenden erwerben ein systematisches Verständnis des Zusammenhangs von Deutungs- und Handlungsmustern für die prozesshafte Entfaltung der Professions- und Systembildung institutionalisierter Sozialarbeit/ Sozialpädagogik.  <i>The development of the areas and theories of social pedagogy will be developed in their systematic-historical contexts. Students will gain a systematic understanding of the relationship between interpretive and behaviour patterns in the development of professionalism and systems in institutionalised social work/social pedagogy.</i>	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (2 SWS)  <i>1 Lecture (2 CH) 1 Tutorial (2 CH)</i>	Klausur (60 Min.)  <i>1 Written Examination (60 min.)</i>	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Sozialpädagogische Handlungsfelder: Frühkindliche Bildung/Kindheit</b>  [BA-SozP-5]	Die Studierenden analysieren historische, soziale und kulturelle Prozesse anhand unterschiedlicher Konstrukte in den jeweiligen Kontexten von Kindheiten. Hierbei werden implizite Annahmen und Voraussetzungen der Konstrukte bestimmt und deren Semantik entschlüsselt. Die dabei erworbenen Kenntnisse werden mit den Einfluss- und Handlungsmöglichkeiten innerhalb der sozialpädagogischen Praxis in Verbindung gesetzt, diagnostiziert und beurteilt.	1 Vorlesung (2 SWS)  Fakultativ: 1 Tutorium (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Areas of Intervention in Social Pedagogy: Early Childhood Education, Childhood</i>  [BA-SozP-5]	<i>Students will analyse historical, social and cultural processes, with the help of different constructs from the relevant contexts of childhood. In connection to this, the implicit assumptions and conditions of the constructs will be determined and their semantics deciphered. The resulting knowledge will be used find a connection with, to identify, and to assess the influence and action possibilities within the practice of social pedagogy.</i>	<i>1 Lecture (2 CH)             Optional: Tutorial (2 CH)</i>	<i>1 Term Paper            or            1 Written Examination (90 min.)</i>		<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>



**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Soziale Administration</b> [BA-SozP-6]	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über wesentliche Ansätze, Konzeptionen, Fragestellungen und Grundaussagen des Sozialmanagements - auch unter europäischer Perspektive und die Fähigkeit, das Reflexions- und Handlungsfeld Sozialmanagement im Überblick zu bearbeiten und hinsichtlich der spezifischen Relevanzen für das Feld der personenbezogenen sozialen Dienstleistungen aus ökonomischer, rechtlicher, sozialadministrativer und der Perspektive des Sozialmanagements selbst analysieren und reflektieren zu können.	2 Seminare (je 2 SWS)	1 Mündliche Prüfung <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Social Administration</i> [BA-SozP-6]	<i>Students will gain knowledge of fundamental approaches, concepts, issues and tenets of social management - also from a European perspective. They will also gain the ability to deal with an overview of the activities of social management, and reflect on them. And be able to analyse and reflect by themselves on the specific relevance of the field of personal social services from economic, legal, social administration and social management perspectives.</i>	<i>2 Seminars (2 CH each)</i>	<i>1 Oral Examination or 1 Combined Examination</i>		<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

### Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>3. Semester</b>					
<b>Curriculare, personelle und strukturelle Bedingungen</b>  [BA-SozP-7]	Schwerpunkte des Moduls sind curriculare, personelle und strukturelle Bedingungen, welche die berufliche Bildung im personenbezogenen Dienstleistungsbereich ausmachen und andererseits um die Möglichkeiten von Lehr-Lernprozessen und deren flexibles Vordenken und Planen unter schulischen Bedingungen. Schulische Bedingungen als Rahmung sind dabei auch als mitgestaltend von den Lehrer/innen zu denken und zu reflektieren. Es werden Kenntnisse über die Entstehung und Einordnung beruflicher und sozialpädagogischer Curricula vermittelt.	1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Curricular, Structural and Staffing Prerequisites</i>  [BA-SozP-7]	<i>Focus of the module is on the curricular, staffing and structural requirements which are fundamental in vocational training within the personal services sector. On the other hand the module will focus on the possibilities of teaching-learning processes, including flexible preparation and planning of lessons in school. School requirements are also the framing for helping reflect on the organisation of teachers. It will impart knowledge on the origin and arrangement of vocational and socio-educational curriculums.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>		<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Psychologie des Lehrens und Lernens</b>  [BALuL-Prof-5]	Pädagogische Psychologie/Lernpsychologie, schul- und erziehungspsychologische Themen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 Klausur (60 Min.) <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
<i>Psychology of Teaching and Learning</i>  [BALuL-Prof-5]	<i>Pedagogical psychology (psychology of learning) in school and education.</i>	<i>1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Written Examination (60 min.) or 1 Term Paper</i>		

**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>3. und 4. Semester</b> (semesterübergreifendes Modul)					
<b>Projekt</b> [BA-SozP-9]	Das Modul wird semesterübergreifend erarbeitet. Die Praxisstudien, einschließlich Projekt, Projektarbeit und Projektstudium sind eingebettet in Themen und Fragestellungen, die den vorangeführten Modulen übergeordnet sind und hierauf basieren und wiederum rückgebunden werden sollen. Es wird in Kleingruppen über einen Zeitraum von 2 Semestern gearbeitet. Ziel ist es, das die Studierenden Inhalte und Arbeitsschritte soweit wie möglich selbst bestimmen. Im Einzelnen erarbeiten die Studierenden im Hinblick auf ihre wissenschaftliche Analyse- und Handlungsfähigkeit eigene Fragestellungen und stellen eigenständig die Bezüge zwischen Theorie und Praxis her.	2 Vorlesungen (je 2 SWS)  Fakultativ: 2 Tutorien (je 2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Portfolio	10	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Project</i> [BA-SozP-9]	<i>The module will be worked on across semesters. The included project work and study will be embedded in topics and issues that are of more importance than those discussed in previous modules, but which will be based on and tied in with these previous modules. It will be worked on in small groups over a period of 2 semesters. The aim is that students will determine the content and work steps by themselves as much as possible. Students will work in detail on their scientific analysis, ability to solve their own issues, and independently make the connection between theory and practice.</i>	<i>2 Lectures (2 CH each)  Optional: 2 Tutorials (2 CH each)</i>	<i>1 Term Paper or 1 Portfolio</i>		<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>4. Semester</b>					
<b>Personen- und organisations- bezogene Methoden</b>  [BA-SozP-10]	Die Studierenden analysieren und reflektieren die verschiedenen sozialpädagogischen Handlungsfelder bezogen auf das sozialpädagogische Handeln und erarbeiten Handlungsmöglichkeiten.  Auf dieser Grundlage erwerben die Studierenden das Bewusstsein über die Breite und Tiefe des Handlungs- und Arbeitsfeldes im Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen und die Erkenntnis, dass das zukünftige Arbeitsfeld und die Anforderungen weit über den ausbildungsbezogenen Schulbereich hinausreicht. Die Relevanz des Einbeziehens von Methoden, vor allem innerhalb personenbezogener sozialer Dienstleistungen, wird innerhalb dieses Moduls explizit verdeutlicht und dargestellt.	2 Seminare (je 2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>People and Organisational Methods</i>  [BA-SozP-10]	<i>Students will analyse and reflect on the different socio-pedagogical spheres of activity, based on the socio-pedagogical activities and develop options for action.  On this basis, students gain awareness of the breadth and depth of action and work areas in the growth of children and adolescents. And the realisation that the demands of the future work environment will go far beyond that which is provided by vocational education. The relevance of including methods, especially in personal social services, is made explicit.</i>	<i>2 Seminars (2 CH each)</i>	<i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>		<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>Nachbereitung schulpraktischer Studien</b> [BA-SozP-11]	Auswertung schulpraktischer Studien sowie Reflexion der Konzeption und Erprobung von Unterrichtseinheiten einschließlich der Erforschung ausgewählter pädagogischer Handlungsfelder sind von den Studierenden zu leisten.	1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Portfolio	5	
<i>Postprocessing school observation</i> [BA-SozP-11]	<i>Students are to be able to evaluate practical school studies and reflect on the design and testing of teaching units, including research into selected pedagogical fields of action.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Term Paper or 1 Portfolio</i>		

**Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik –  
Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>5. Semester</b>					
<b>Ziele beruflicher Bildung und Erziehung</b>  [BA-SozP-12]	Die Entwicklung und Gestaltung fächerübergreifender Lehr-/Lernarrangements stellen innerhalb dieses Moduls den Schwerpunkt dar. Auf dieser Grundlage erarbeiten, erproben und reflektieren die Studierenden verschiedene Unterrichtsmethoden und didaktische Modelle im Sinne des handlungsorientierten Lehrens und Lernens.	1 Seminar (2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Mündliche Prüfung	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Objectives of Vocational Education</i>  [BA-SozP-12]	<i>The design and development of cross-curricular teaching/learning arrangements are the focus of this module. On this basis students will develop, test and reflect on different teaching methods and didactic models in terms of action-oriented teaching and learning.</i>	1 Seminar (2 CH)	1 Combined Examination <i>or</i> 1 Oral Examination		Extension Module (according to §3b RPO)
<b>Lern-Lehrprozesse und sozialdidaktische Theorien</b>  [BA-SozP-13]	Die Studierenden erwerben eine Übersicht über grundlegende Unterrichtskonzeptionen. Diese werden anhand von ausgewählten Beispielen hinsichtlich ihrer Realisierbarkeit überprüft. Didaktisch-methodische Aspekte werden von den Studierenden erarbeitet und untersucht. Auf diesen Grundlagen erlernen die Studierenden den berufsbildenden Unterricht kritisch zu überprüfen und zu bewerten.	2 Seminare (je 2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Processes of Learning and Teaching and Theories in Social Didactics</i>  [BA-SozP-13]	<i>Students will gain an overview of basic teaching concepts. These are examined using selected examples in terms of their feasibility. Didactic-methodological aspects will be developed and analysed by the students. On this basis, students will learn to critically examine and evaluate vocational education.</i>	2 Seminars (2 CH each)	1 Term Paper <i>or</i> 1 Combined Examination		Extension Module (according to §3b RPO)

## Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>5. Semester</b>					
<b>Sozialpädagogische Handlungsfelder: Außerschulische Jugendarbeit</b>  [BA-SozP-14]  <i>Areas of Intervention in Social Pedagogy: Outside-School Support for Children and Adolescents</i>  [BA-SozP-14]	Institutionen, Theorien und Konzepte außerschulischer Handlungsfelder werden von den Studierenden untersucht und analysiert. Zudem wird der gesetzliche Handlungsauftrag erarbeitet und konkrete Praxisbereiche untersucht und analysiert.  <i>Students will examine and analyse the institutions, theories, and concepts of extracurricular activities. In addition, the legal mandate for action will be developed and specific practice areas will be examined and analysed.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Mündliche Prüfung oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Oral Examination or 1 Combined Examination</i>	5	Erweiterungs- fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Sozial- und Entwicklungspsychologie</b>  [BA-SozP-15]  <i>Psychology of Development and Interaction</i>  [BA-SozP-15]	Entwicklungs- und sozialpsychologische Aspekte des Verhaltens von Individuen in sozialen bzw. pädagogischen Kontexten  <i>Developmental and social psychological aspects of behaviour in social and educational contexts</i>	2 Vorlesungen (je 1 SWS) und 1 Seminar (1 SWS)  <i>2 Lectures (each 1 CH) and 1 Seminar (1 CH)</i>	1 Klausur (90. Min.) oder 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (90 min.) or 1 Term Paper</i>	5	
<b>6. Semester</b>					
<b>Bachelor-Arbeit</b>  [BA-SozP-16]  <i>Bachelor-Thesis</i>  [BA-SozP-16]	Die Studierenden wählen in Absprache mit der/m betreuenden Dozentin/en ein für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen, Fachrichtung Sozialpädagogik relevantes Thema; erarbeiten das Thema selbstständig in der gegebenen Frist wissenschaftlich fundiert. Sie zeigen, dass sie die erworbenen Kompetenzen fachlich, methodisch und in der Reflexion für Lehrer- und Lehrerinnenhandeln am Thema ausarbeiten können; begründen eine eigenständige Position, die fachwissenschaftlich oder sozialdidaktisch akzentuiert sein kann.  <i>Developmental and social psychological aspects of behaviour in social and educational contexts</i>	1 Seminar (2 SWS) zur Vorbereitung und Begleitung der B.A.-Arbeit  <i>1 Seminar (2 CH) for preparation and monitoring of the Bachelor-Thesis</i>	1 Schriftliche Ausarbeitung eines gewählten Themas in einer B.A.-Arbeit  <i>1 Written elaboration of a chosen subject in a Bachelor-Thesis</i>	15	

## Modultabelle Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik - Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations		Commentary
<b>2. Semester</b>					
<b>Theorien der beruflichen Bildung</b> [BA-BWP-1]	In dem Modul werden berufsbildungstheoretische Überlegungen sowie institutionelle und organisatorische Rahmenbedingen der beruflichen Bildung analysiert und erörtert. Damit werden die Kompetenzen für die Analyse, Planung und Beurteilung einer betriebswirtschaftlich-kaufmännischen Bildung erworben.	1 Seminar (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
<i>Theories of Vocational Education</i> [BA-BWP-1]	<i>Introduction to the considerations of vocational education theory, as well as to the required institutional and organizational framework of vocational education.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Written Examination (90 min.) or 1 Term Paper</i>		
<b>3. und 4. Semester</b> (semesterübergreifendes Modul)					
<b>Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik)</b> [BA-SozP-17]	Vorbereitung schulpraktischer Studien sowie Konzeption, Erprobung und Reflexion von Unterrichtseinheiten einschließlich der Erforschung ausgewählter pädagogischer Handlungsfelder. Für das Praktikum wird ein Schwerpunktthema durch die Studierenden, frei gewählt und sozialdidaktisch erarbeitet. Das Praktikum ist in sozialpädagogischen Bildungsgängen an Berufsbildenden Schulen abzuleisten.	1 Seminar (2 SWS)  1 Praktikum  Fakultativ: 1 Tutorium (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	10	Nachweis über Hospitation (Praktikum): 5 Wochen, 75 Zeitstunden. Es wird empfohlen im Praktikum unterrichtspraktische Tätigkeiten durchzuführen.
<i>Practical Training at Schools (Social Pedagogy)</i> [BA-SozP-17]	<i>Preparation of practical experience studies, as well as conception, testing of and reflection on teaching units, including research on selected educational fields of activity. Students will freely choose a focus topic for the placement and develop it in a social didactic manner. The placement must be completed in socio-educational education programs at vocational schools.</i>	<i>1 Seminar (2 CH) 1 Practical Training  Optional: 1 Tutorial (2 CH)</i>	<i>1 Term Paper</i>		<i>Proof of placement: 5 weeks, 75 hours It is recommended for the students to perform instructional activities during their internship</i>



### Modultabelle Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik - Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>5. Semester</b>					
<b>Psychologische und soziologische Grundlagen berufs- und wirtschaftspädagogischen Denkens und Handelns</b>  [BA-BWP-2]  <i>Approaches in Vocational and Business Education: Psychological and Sociological Fundamentals</i>	In dem Modul werden allgemeine und berufliche Sozialisationstheorien sowie lern- und entwicklungstheoretische Voraussetzungen beruflichen Lernens analysiert und erörtert. Damit werden die Kompetenzen für die Analyse, Planung und Beurteilung einer betriebswirtschaftlich-kaufmännischen Bildung erworben.  <i>Introduction to general and vocational socialisation theories, as well as to the learning and development requirements of professional learning.</i>	2 Seminare (je 2 SWS)  <i>2 Seminars (2 CH each)</i>	1 Klausur (120 Min.) <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (120 min.)            or            1 Term Paper</i>	5	
<b>6. Semester</b>					
<b>Didaktik einer nachhaltig ausgerichteten beruflichen Aus- und Weiterbildung</b>  [BA-BWP-3]  <i>Didactic Approach to Sustainable Further Professional Education</i>  [BA-BWP-3]	In dem Modul werden Konzepte, Modelle und Instrumente der Leistungsmessung und -bewertung beruflicher Lernprozesse sowie der pädagogischen Diagnostik analysiert und erörtert. Damit werden die Kompetenzen für die Analyse, Planung und Beurteilung eines betriebswirtschaftlich-kaufmännischen Unterrichts erworben.  <i>Introduction to the performance measurement and evaluation of vocational learning processes, as well as an introduction to pedagogy diagnostics.</i>	2 Seminare (je 2 SWS)  <i>2 Seminars (2 CH each)</i>	Klausur (120 Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (120 min.)            or            1 Term Paper</i>	5	

## ABSCHNITT II

Diese Änderung der fachspezifischen Anlage tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt zum 01. Oktober 2018 in Kraft.

